



Etikettendruck und Etikettierung Mit Videojet steigern Getränkehersteller ihren Durchsatz und ihre Effizienz

Die Herausforderung

In der Getränkeindustrie werden in der Regel große Produktmengen hergestellt, verpackt und ausgeliefert. Um die Produktionsanforderungen erfüllen zu können, kommt es entscheidend auf die Geschwindigkeit und Genauigkeit an. Hersteller können sich keine Engpässe bei der Kennzeichnung ihrer Verpackungen leisten, durch Etikettiersysteme, die nicht mit der Produktion mithalten können oder nicht einsatzbereit sind. Systeme, die Etiketten drucken und aufbringen, haben sich in den letzten 20 Jahren im Grunde kaum verändert. Die meisten Systeme werden den Liniengeschwindigkeiten und den Anforderungen an einen unterbrechungsfreien Betrieb nicht mehr gerecht. Auf Produktionslinien, welche 24 Stunden am Tag und sieben Tage die Woche in Betrieb sind, lassen sich Ineffizienzen nicht durch längere Betriebszeiten kompensieren.

Ihr Vorteil mit Videojet

Das Videojet 9550-Etikettendruckspendensystem (Label print and apply = LPA) stellt eine grundlegende Änderung in der LPA-Technologie dar. Das Druckwerk und der Applikator des 9550 sind als koordiniertes System konzipiert, welches jedes Etikett direkt aufträgt und dadurch Geschwindigkeiten erreicht, die sich mit Systemen mit separatem mechanischem Pneumatikstempel nicht erzielen ließen

Dank der integrierten Intelligent Motion™ Technologie, bei der keine manuellen Anpassungen des Etikettierers mehr vorgenommen werden müssen, trägt der 9550 auch zur Durchsatzsteigerung bei. Darüber hinaus entfallen im neuen System über 80 % der bislang erforderlichen Verschleißteile, welche oft zu wartungsbedingten Ausfällen geführt haben; Farbbänder und Etiketten lassen sich bequem innerhalb von maximal 60 Sekunden austauschen.

Das Kundenbedürfnis

Getränkehersteller sind verpflichtet, wichtige Produktinformationen in lesbarer Form auszuweisen sowie als Barcode auf Versand- und Massengutcontainern für die Logistik und Bestandskontrolle. Das Anbringen von Etiketten mit den erforderlichen Angaben ist zumeist die beste Methode, da sich dadurch hochwertige Barcodes erzielen lassen und sich die Etiketten auf praktisch jedem Verpackungsmaterial aufkleben lassen.

Mehrere große Getränkehersteller haben sich bei ihrer Suche nach einer Lösung für ihre Probleme mit ihren vorhandenen Wettbewerbs-LPA-Systemen an Videojet gewandt. Zu ihren Problemen zählten:

Unzureichende Geschwindigkeit: Da Drucker und Applikator im Wesentlichen unabhängig voneinander betrieben werden, erstellt der Drucker im Voraus das Etikett, welches per Vakuum auf der Stempelplatte gehalten wird, bis es angebracht werden kann. Dieser mehrstufige Prozess und die Notwendigkeit des mechanischen Hubs des Stempels, führten oft zu einer Absenkung des Durchsatzes auf unter 80 Packungen pro Minute.

Ausfallzeiten aufgrund von:

- Falsch angebrachten Etiketten und Etikettenstaus, die Maschinenstopps zum Aufarbeiten und Neuausrichten erfordern
- Häufigen Systemeinstellungen
- Reparaturen von Verschleißteilen
- Erhöhter Zeitaufwand für den Austausch von Farbbändern und Etiketten
- Umständlichen und mühsamen Prozessen zum Laden neuer Aufträge

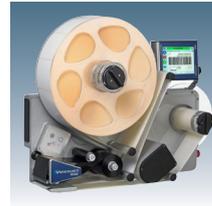
Produktions-Backups aufgrund der Ineffizienz des LPA-Systems, waren für die Hersteller nicht akzeptabel, weshalb sie auf provisorische Ersatzlösungen zurückgriffen. Diese waren zumeist mit erheblichen zusätzlichen Investitionen in Systeme verbunden, da das Druckvolumen auf jeder Linie auf mehrere Drucker aufgeteilt werden musste oder Geräte als Ersatz dienen mussten, wenn eine Einheit nicht verfügbar war. Für diese alternativen Geräte mussten auch die Wartungs- und betrieblichen Abläufe abgeändert werden. Aufgrund der Ineffizienzen und Ausfallzeiten suchten diese Hersteller nach einer besseren Möglichkeit. Fündig wurden sie beim Videojet 9550-LPA-System.

Das Resultat

Auf Kundenwunsch wurde der 9550 in Feldversuchen in diesen, rund um die Uhr laufenden Umgebungen mit hohem Volumen erprobt. Eine bessere Möglichkeit zum Drucken und Anbringen von Etiketten war gefunden. In einigen Fällen konnte ein Videojet 9550 mit einer Kapazität von 150 Packungen pro Minute bis zu vier LPA-Systeme pro Produktionslinie ersetzen. Der 9550 war in der Lage, mit den Durchsatzanforderungen Schritt zu halten und erwies sich als so zuverlässig, dass in der Produktionslinie kein Ersatzsystem für den Fall eines LPA-Ausfalls benötigt wurde.

Die Kunden, die sich für den 9550 entschieden, waren von der Leistung der neuen Maschinen begeistert. Aufgrund der geringen Anzahl an Geräten, dem Wegfall manueller Anpassungen oder dem „Abkleben“ falsch ausgerichteter Etiketten stand dem Wartungsteam jetzt mehr Zeit für die Behebung anderer kritischer Probleme auf der Produktionslinie zur Verfügung. Ein Kunde berichtete: "Unsere LPA-Systeme standen auf der Liste der Ausfallursachen früher immer ganz oben. Seitdem wir den 9550 haben, sind sie dort gar nicht mehr aufgeführt. "Diese Maschine", so ein Kunde, "geben wir um keinen Preis wieder her". Jetzt können die Wartungsmitarbeiter ihre Zeit viel besser nutzen, und wären ziemlich verärgert, wenn ich Sie das neue System wieder zurücknehmen ließe."

Das Videojet 9550 LPA-System ist auf fehlerfreie Etikettierung ohne Papierstaus ausgelegt. Mit diesem System können Sie Ihre Durchsatzziele erreichen und ihre Produktionslinien auch bei hoher Geschwindigkeit im Rund-um-die-Uhr-Betrieb am Laufen halten. Dank des geringeren Wartungsaufwands und schneller Farbband- und Etikettenwechsel in weniger als 60 Sekunden, können sich ihre Wartungsmitarbeiter auf andere Anforderungen der Produktionslinie konzentrieren. Wenn Sie Wert auf mehr Durchsatz und Effizienz legen, sollten Sie in ihrer anspruchsvollen Produktionsumgebung auf das Videojet 9550 LPA-System setzen.



Das Fazit

Mehreren wichtigen Getränkeherstellern gelang es in Zusammenarbeit mit Videojet, Ausfallzeiten zu reduzieren, den Durchsatz zu verbessern und ihr Wartungspersonal für wichtigere Aufgaben einzusetzen. Durch den Wegfall der bisherigen durch LPA-Systeme bedingten Engpässe, sorgte das Videojet 9550 LPA-System schnell für einen Mehrwert, da die Produktionslinien nun durchgängiger am Laufen gehalten werden konnten. Darüber hinaus entfiel aufgrund der Konsistenz und Zuverlässigkeit des 9550 der Bedarf an kostspieligen Alternativlösungen zur Aufrechterhaltung des Betriebs, der bei den alten LPA-Systemen noch gegeben war. Videojet hat sich dazu verpflichtet, seinen Kunden Innovationen zu bieten, welche für eine maximale Betriebszeit, einen minimalen Wartungsaufwand und vereinfachte Produktionsabläufe sorgen.

Weitere Informationen zu den Verbesserungsmöglichkeiten Ihres LPA-Prozesses mit Videojet, können Sie noch heute bei Ihrem Vertriebsmitarbeiter anfordern oder besuchen Sie www.videojet.de.

Telefon **+41 (0)62388 33 33**
E-Mail **info.switzerland@videojet.com**
Internet **www.videojet.ch**

Videojet Technologies Suisse GmbH
Gummertliweg 7
4702 Oensingen

© 2015 Videojet Technologies GmbH – Alle Rechte vorbehalten.
Die Videojet Technologies GmbH arbeitet fortlaufend an der Verbesserung ihrer Produkte.
Wir behalten uns das Recht vor, Design und/oder technische Daten ohne Vorankündigung zu ändern.

